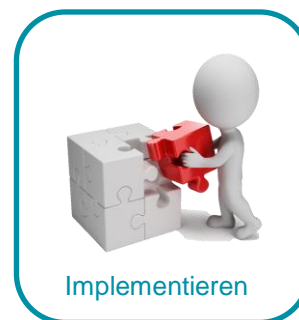


Den Eisberg vorhersehen.

Ein geringeres Ertragsanteilaufkommen, eine Fehleinschätzung im Verwaltungsverfahren sind nur zwei von zahlreichen kommunalen Risiken. Solche Risiken zu verstehen und rechtzeitig zu erkennen hilft Kosten und Gefahren zu reduzieren.

Das KDZ analysiert auf Basis Ihrer Daten und Informationen die aktuelle Situation und schafft, gemeinsam mit Ihnen, nachhaltige und effiziente Lösungen für ihre Organisation.

In drei Schritten zu einem funktionierenden Risikomanagementsystem



Risikoanalyse	Identifikation, Analyse und Bewertung von möglichen Risiken, sowie Prüfung bestehender Kontrollmechanismen und -systemen; punktuelle Evaluierung risikobehafteter Prozesse.
Risikosteuerung	Erarbeiten von Risikokontrollmechanismen, entlang der Risikopriorisierung aus der Analysephase. Auswahl geeigneter Instrumente und Lösungen für eine wirksame Risikoüberwachung und –minimierung. <i>„Vom Vier-Augen-Prinzip bis zu automatisierten Kontrollen“.</i>
Implementieren	Wirksames Verankern der Kontroll- und Steuerungsmechanismen in der bestehenden Organisation, Definition von Verantwortlichkeiten und Evaluierungszyklen.

Ihr Nutzen

*„Ich kannte in meinem Leben sehr viele Probleme,
die meisten davon sind nie eingetroffen“*

Mark Twain

Anknüpfen an Bestehendes	Wir analysieren bereits existierende Kontrollmechanismen und erweitern diese zu einem umfassenden Kontrollsystem und Risikomanagement. So wird sichergestellt, dass der Umsetzungsaufwand auf das Notwendigste beschränkt bleibt.
Sichtbare Ergebnisse	Anhand der Risiko-Kontroll-Matrix werden Risikobereiche transparent und die Erfordernisse zum Setzen von Steuerungsakzenten sichtbar. Die Ergebnisse werden so gestaltet, dass sie direkt in den laufenden Betrieb übernommen werden können (z. B. neue Dienstanweisung).
Zusätzliche Potentiale	Vielfach werden bei der Analyse auch weitreichende Potentiale für die Organisation identifiziert, wie beispielsweise Prozessoptimierungen oder Aspekte des Qualitätsmanagements.
Erfahrungswissen aus Österreichs Städten und Gemeinden	Wir bringen umfassendes Erfahrungswissen zu Fragen des Risikomanagements mit. Wir begleiten Sie dabei, ein passendes System zu etablieren. Wir wissen um praxiserprobte Techniken und Instrumente und stimmen sie auf das jeweilige Aufgabenfeld des kommunalen Handelns ab.

Ihr Ansprechpartner



Mag. Wolfgang Oberascher

KDZ – Zentrum für Verwaltungsforschung

Guglgasse 13, A-1110 Wien

+43 1 892 34 92 - 21

oberascher@kdz.or.at

www.kdz.or.at

